



# Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publicationsorgan der Gemeinden: Schierstein, Sonnenberg, Nambach, Naurod, Frauenstein, Wambach u. a.  
Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

Nr. 108.

Mittwoch, den 8. Mai 1912.

27. Jahrgang.

## Amtlicher Teil.

### Bekanntmachung.

Die Herren Stadtverordneten werden auf  
Freitag, den 10. Mai 1. Jh.,  
nachmittags 4 Uhr,  
in den Bürgeraal des Rathauses zur Sitzung  
ergebenst eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Beschaffung eines zweiten Eisenen Vorhangs für das Königliche Theater. Kosten 8500 M. Ver. Bau-A.
2. Vorlage der Gesamtabrechnung über den ersten Teil der Volksschule an der Lorcher Straße. Ver. Bau-A.
3. Fluchtenlinienplan über die Gestaltung einer Bogenbrücke von 3 Meter an der Nordseite der Hildastraße. Ver. Bau-A.
4. Austausch von Gelände an der Schubensstraße. Ver. Bau-A.
5. Neuwahl eines Armenpflegers für das 4. Quartier im XI. Armenvorstadt.
6. Anhörung der Stadtverordneten-Versammlung über die feste Anstellung des Hugo Montenbrück als Kurhausportier.
7. Antrag des Stadtverordneten Siebert: "Die St. B. B. wolle beschließen, den Magistrat zu erlauben, durch geeignete Maßnahmen, etwa durch kostenlose Vergabe des Paulinen-Schlösschens an den großen Weinroben, darin zu wirken, daß die jetzt im Aalbengau stattfindenden Weinversteigerungen — ähnlich wie es für das gesetzte Mosel-, Saar- und Aargebiet in Trier geschieht — in Wiesbaden abgehalten werden.
8. Bewilligung von 105 000 M aus dem Grundstücksfonds für den Ausbau von Straßen im ehemaligen Infanteriekasernergelände.
9. Austausch von Gelände an der Königstuhstraße.

Wiesbaden, den 6. Mai 1912.

Der Vorsitzende  
der Stadtverordneten-Versammlung.

### Bekanntmachung.

Behutsame Herstellung einer Wasserleitung in dem Feldweg Distrikt "Hinter Daingraben" wird dieser Weg bis zur Gärtnerei Brömer für die Dauer der Arbeit gesperrt.

Wiesbaden, den 4. Mai 1912.

34621 Der Oberbürgermeister.

Städtisches Oberbaumuseum Wiesbaden.

Hilfslehrer für Geschichte, Geographie und Deutsch auf sofort gefügt. Bewerbungen erbeten an Direktor Dr. Hofmann.

Wiesbaden, den 4. Mai 1912.

346222 Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Der Fluchtenlinienplan über die Verkleinerung der Hildastraße zwischen Karlsruhe und Wallstraßeanlagen, Distrikt "Karlsruhe", hat die Zustimmung der Ortspolizeibehörde erhalten und wird nunmehr in Rathaus, 1. Obergeschloß, Zimmer Nr. 38a innerhalb der Dienststunden zu Jedermanns Einsicht offen gelegt.

Dies wird gemäß § 7 des Fluchtenlinien-Ge-  
setzes vom 2. Juli 1875 mit dem Bemerkung hier-  
durch bekannt gemacht, daß Einwendungen gegen  
den Plan innerhalb einer vierwöchigen, am  
4. Mai d. J. abgängenden und mit Ablauf des  
1. Juni 1912 endigenden Ausschlußfrist beim  
Magistrat schriftlich anzubringen sind.

Wiesbaden, den 29. April 1912.

34612 Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Es wird wiederholt darauf aufmerksam  
gemacht, daß das Betreten der Biesen ver-  
boten ist.

Das Feldschupersonal ist angewiesen,  
zu widerhandeln zur Anzeige zu bringen.

Wiesbaden, den 3. Mai 1912.

34610 Der Magistrat.

Weinversteigerung der Stadt Wiesbaden.

Samsion, den 11. Mai d. J., vormittags  
10 Uhr, sollen in dem Saale der Turngeellschaft  
im Hause Schwalbacherstraße Nr. 8 aus dem Er-  
tragreiche der Stadtgemeinde Wiesbaden gehörigen  
Weinbergen Nerobergs und Langolsteinberg  
versteigert werden:

1. 1/4 Städ Nerobergs, Jahrsang 1910.

2. 1/2 Halbtünt Nerobergs, Jahrsang 1911.

3. 2/3 Halbtünt Langolsteinberg, Jahrs. 1910.

4. 7 Halbtünt Langolsteinberg, Jahrs. 1911.

Die Probetage sind auf den 20. April und  
2. Mai d. J., vormittags von 10 Uhr bis nach-  
mittags 6 Uhr festgelegt worden.

Die Versteigerungsbedingungen liegen im  
Rathaus Zimmer Nr. 44 in den Vormittags-  
dienststunden zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 12. April 1912.

34500 Der Magistrat.

Aussang aus der Straßenpolizei-Verordnung für  
den Stadtteil Wiesbaden vom 10. Oktober 1910.

### § 88.

4. Kindern unter 10 Jahren, welche sich nicht  
in Begleitung erwachsener Personen befinden, so-  
wie Dienstboten oder Personen in unsauberer  
Kleidung ist die Benutzung der in den öffentlichen  
Anlagen und Straßen aufgestellten Rubebänke,  
welche die Bezeichnung "Stadt Wiesbaden" oder  
"Kurverwaltung" tragen, unterlaut.

Wird veröffentlicht.

Wiesbaden, den 10. April 1912.

34580 Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Herr Stadtarzt Dr. Bäumer ist von heute ab  
bis einschließlich 2. Juni 1912 verreist.

Er wird durch Herrn Stadtarzt Dr. Walter,  
Kreis Arztdienst-Meister 1. vertreten.

Wiesbaden, den 6. Mai 1912.

34625 Der Magistrat, Armen-Verwaltung.

## Bekanntmachung.

Das gemäß § 4 des Orts-Statuts vom  
11. April 1891 aufgestellte **Preisverzeichnis**  
für die durch das Kanalbauamt im  
Rechnungsjahr 1912 auszuführenden **Haus-  
anschlüsse** wird zur öffentlichen Kennt-  
nis gebracht.

Wiesbaden, den 4. Mai 1912.

34776 Der Magistrat.

## Preisverzeichnis

für die durch die Stadtgemeinde auszu-  
führenden **Hausanschlüsse** und andere  
Kanalarbeiten.

Biffer	Geschäfts	Art der Leistung	Preis	
			Mit.	Flg.

11		2. Liefern und Abreihen von Entwässerungsgegen- ständen.	38	ebm
12		Liefern und Versehen eines gu- eisernen Spundkastens bei 1 m Länge	24	00
	a	bei 1,40 m Länge	25	50
13	b	Liefern und Versehen eines Spundkasten-Uebergangsstücks mit Flüsse für Steigungsröhr von 15 em l. W.	8	00

Biffer	Geschäfts	Art der Leistung	Preis	
			Mit.	Flg.
11	e	Kalbmörtel 1 : 3	16	00
	f	Kalbmörtel 1 : 3 15 l = 1 Timer	0	25
12		Lieferung gleichartiger Spund- kasten-Masse an die Bau- stelle	kg	0 10

## 3 Sonstiges.

Biffer	Geschäfts	Art der Leistung	Preis	
			Mit.	Flg.
13		Anfuhr von gutem Ausföh- rungsmaterial durch Pferd. Zubehör, 2 Karren = 1 ebn	3 75	
		Reisegär für 1 Baumasse zur Wasserleitung, einschließlich Transport von und zur Arbeits- stelle jedoch ohne Bedienungs- mannschaften für 1 Tag	4 00	

Biffer	Geschäfts	Art der Leistung	Preis	
			Mit.	Flg.
14		3. Mauerarbeiten.		
15		Liefern und Versehen eines Einlaßstückes oder Bearbeiten eines hierzu passenden Steins- zeugrohrstückes und Einsetzen dieselben in den Kanal Mauerwerk aus:	7	25
	a	Bruchsteine in Zementmörtel 1 : 6 ebn	19	20
	b	gewöhnl. Backsteine in Zement- mörtel 1 : 4 ebn	24	00
	c	Blendsteine in Zementmörtel 1 : 4 und in Zementmörtel 1 : 2 verz. ebn	41	20
	d	Bruchsteine in Kalkmörtel 1 : 3 ebn	17	00
	e	gewöhnl. Backsteine in Kalk- mörtel 1 : 3 ebn	21	00
	f	Zement 1 : 2 qm	1	50
16	a	Beton für Belastungen und dergl. 1 : 3 : 6 ebn	24	50
	b	für sichere Füllungen u. dergl. 1 : 5 : 10 ebn	18	50
17	a	für Durchbrechen von Mauer- werk, einschließlich Wieder- herstellung, lfd. im Mauerstärke Taglohnarbeiten:	12	50
	b	1 Tagarbeiter für den Tag	6	20
	c	1 Maurer	5	80
	d	1 Taglöbner	4	60
	e	1 Ziegelarbeiter	6	00
	f	1 Schreiner	6	00
	g	1 Tiefp. Fahrer	9	00
		13zweip. Fahrer	15	50

Biffer	Geschäfts	Art der Leistung	Preis	
			Mit.	Flg.
18		4. Lieferung von Gegen- ständen		
		deren Versehen und Anbrin- gung oder Verarbeitung seitens der Stadt im Taglohn zu erfolgen hat:		
	a	1 Hochwasserabschluß (ohne Schild) bei 10 em Dichtweite	30	00
	b	1 Benutzungsschild dazu	2	30
	c	1 gußeisene Abdeckung für den Abschlußkasten	14	75
		Steinzeugrohre, gerade:		